

Junge Kirchheimer Künstler im Fokus

Die Sieger im dritten GrammArt Kreativ-Contest für Kirchheimer Schüler stehen fest.

Am 19. Januar traf sich die Jury, um aus der großen Menge eingereicherter Schüler-Kunstwerke die Besten zu bestimmen. Die Jury, bestehend aus den Ausrichtern des Wettbewerbs, einem freischaffender Künstler und einem neutralen Beisitzer war bemüht, die Ergebnisse zu würdigen und sich gemeinsam auf die besten Werke zu einigen.



Dr. Grammatidis, Ida Renz, Michelle Rehm, Anouk Höftmann und Dr. Stauß bei der Preisverleihung in der Praxis am 21.01.2019

Die Anzahl bemerkenswerter Arbeiten war groß, jedoch nur drei Preise verfügbar. Viele beeindruckende Werke konnten deshalb nicht prämiert werden. Ausdrücklich sollen alle gewürdigt werden, die ein Werk abgegeben haben „Ihr habt alle irgendwie gewonnen, weil ihr es geschafft habt, etwas Bemerkenswertes und Eigenes zu schaffen! Eure oft spürbar große Liebe zum Detail, Akribie und Herzblut hat uns berührt! Ganz herzlichen Dank fürs Mitmachen und für den Mut, Euch und Eure Werke der Jury zu stellen!“

1. Preis

Anouk Höftmann
11 Jahre
Schlossgymnasium
Kirchheim

ohne Titel

Der Papagei im Flug ist sehr schön erfasst und offensichtlich frei gezeichnet. Wir waren von den vielen Farben, die im Federwerk versteckt sind, beeindruckt. Mittels Schabetechnik ergibt sich beim genauen Hinsehen eine fein differenzierte Struktur.



2. Preis

Michelle Rehm
17 Jahre
Ludwig-Uhland-
Gymnasium Kirchheim

Grammetrie

Mittels unterschiedlicher geometrischer Schraffur macht sich Michelle die im Internet verfügbaren Portraits der Ausrichter zum Thema.

Die deutlich erkennbaren Portraits hat Michelle in schwarzweiß geometrisch konstruiert. Die Dichte der Schraffuren schafft dabei Grauwerte, so wie früher in Radierungen und Holzschnitten. Dabei müssen die Gesichter analysiert und in entsprechend geformte Flächen aufgeteilt werden. Die Darstellung erinnert an Fraktale und die Polygonkörper, welche moderner 3-D Animation hinterlegt sind. Damit gewinnt der künstlerische Ansatz Aktualität und Zeitgeist.





3. Preis

Ida Renz

9 Jahre

Teckschule Dettingen,

Der fröhliche Zahn

Idas Bild hat mit seiner fröhlichen Farbkraft alle anderen Bilder überstrahlt und dominiert. So kehrten die Blicke der Jury immer wieder von selbst zu dem fröhlichen Zahn zurück, der sich mit massiven Formen in einem geometrischen Umfeld fest in der Komposition arretiert. Ida hat die einzelnen Flächen so lange übermalt bis diese großartige Leuchtkraft entstand.

Kinder und Jugendliche, die bei der Preisverleihung nicht berücksichtigt wurden, sind herzlich eingeladen im Herbst 1019 erneut teilzunehmen!

Dr. Grammatidis & Partner Fachzahnärzte für Kieferorthopädie | Kirchheim-Teck